

DRITTE SATZUNG
ZUR ÄNDERUNG DER STUDIENORDNUNG FÜR DEN
DIPLOMSTUDIENGANG NANOSTRUKTURTECHNIK
AN DER
BAYERISCHEN JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT WÜRZBURG

Vom 15. September 2004

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2005-16)

Aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit Art. 72 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Studienordnung für den Diplomstudiengang Nanostrukturtechnik an der Bayerischen-Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 6. Februar 2001 (KWMBI II S. 123), zuletzt geändert durch Satzung vom 28. April 2004 (KWMBI II S. ...) wird wie folgt geändert:

1. In § 8 wird folgender Abs. 3 angefügt:

„(3) ¹Die erfolgreiche Teilnahme an den vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen (Abs. 1 und 2) wird aufgrund mindestens ausreichender individueller Leistungen festgestellt. ²Die Voraussetzungen für den Erwerb der Leistungsnachweise werden zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung vom Dozenten bekannt gegeben. ³Lehrveranstaltungen, für die ein erforderlicher Leistungsnachweis nicht erlangt wurde, können innerhalb der für die Meldung zur Diplom-Vorprüfung (§ 4 Abs. 3 DPO) bzw. zur Diplomprüfung (§ 4 Abs. 4 DPO) festgelegten Fristen wiederholt werden.“

2. § 9 erhält folgende Fassung:

„§ 9 Prüfungen

(1) ¹Die beiden Studienabschnitte des Studiengangs Nanostrukturtechnik werden jeweils mit dem Nachweis über die entsprechenden bestandenen Prüfungsbestandteile abgeschlossen. ²Den ordnungsgemäßen Abschluss des Grundstudiums bildet die Diplom-Vorprüfung, den ordnungsgemäßen Abschluss des Hauptstudiums die Diplomprüfung.

(2) ¹Für die Durchführung der Prüfungen ist die Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Nanostrukturtechnik an der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität Würzburg (DPO) maßgeblich. ²Die DPO regelt insbesondere Zweck und Umfang der Prüfungen, Zuständigkeiten in Prüfungsangelegenheiten, Prüfungsfristen, Zulassungsvoraussetzungen sowie Bewertungen von Prüfungsleistungen.“

§ 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 21. Juli 2004 und nach ordnungsgemäßer Durchführung des Anzeigeverfahrens gemäß Art. 72 Abs. 3 BayHSchG (Anzeige der Satzung durch Schreiben vom 9. August 2004 Nr. II/1 - 212.502-1/98, Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst vom 24. August 2004 Nr. X/4-5e69eVI-10b/36 000).

Würzburg, den 15. September 2004
Der Präsident:

gez.

Prof. Dr. A. Haase

Die Dritte Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Nanostrukturtechnik an der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität Würzburg wurde am 15. September 2004 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 16. September 2004 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 16. September 2004.

Würzburg, den 16. September 2004
Der Präsident:

gez.

Prof. Dr. A. Haase